



**Sperrfrist – Montag, 18. April 2016 – 10 Uhr**

## Presse-Information

Frankfurt a.M.

18. April 2016

### **Deutsche Asset Management gewinnt Bayerische Vermögen für ETF-Modellportfolio**

Die Deutsche Asset Management (Deutsche AM) hat den unabhängigen Vermögensverwalter Bayerische Vermögen AG als Kunde für ein quantitatives ETF-Modellportfolio („Q-Portfolio“) gewonnen. Im Rahmen des Mandats berät die Deutsche AM den Vermögensverwalter bei der Entwicklung und Umsetzung einer global aufgestellten Multi-Asset-ETF-Strategie. „Wir freuen uns, mit der Bayerischen Vermögen einen renommierten Partner für unser ETF-Modellportfolio gewonnen zu haben“, sagt Roger Bootz, Leiter öffentlicher Vertrieb Passive Investments EMEA bei der Deutschen AM. „Über die Modellportfolios greifen unsere Partner sowohl auf die globalen Research- und Analysekapazitäten der Deutschen AM als auch auf eine Vielzahl von quantitativen Modellberechnungen zurück“, erläutert Bootz die Vorteile einer solchen Kooperation.

Die Bayerische Vermögen wird das quantitative ETF-Portfolio in einem bereits bestehenden Multi-Asset-Investmentfonds einsetzen.<sup>1</sup> Mit diesem Multi-Asset-Ansatz wird weltweit in alle Vermögensklassen investiert und das ausschließlich über börsennotierte Indexfonds (Exchange Traded Funds, ETFs). Durch eine optimale Kombination aller Anlageklassen wird eine Balance zwischen Rendite und Risiko erzielt. Mit ETFs lassen sich Indizes einfach, transparent und flexibel abbilden. Zudem kann das Investment über ETFs preiswert, breit diversifiziert und weltweit in alle Anlageklassen erfolgen.

Auch aufgrund des Niedrigzinsumfelds setzen Anleger immer häufiger auf Multi-Asset-Produkte. Schätzungen gehen davon aus, dass sich das weltweit verwaltete Vermögen von 3,5 Bio. US-Dollar in 2013 um über 80 Prozent auf über 6 Bio. US-Dollar in 2018 erhöhen wird.<sup>2</sup> Der europäische Multi-Asset-Markt hat sich zwischen 2009 und 2014 um fast 50 Prozent vergrößert.<sup>3</sup>

#### **Quantitatives Portfolio mit angestrebter Zielvolatilität**

Die Bayerische Vermögen AG wird künftig ein quantitatives ETF Modellportfolio nutzen. Hier werden die Investmentziele und das Rendite-Risiko-Profil in Form einer angestrebten Zielvolatilität auf Basis eines quantitativen Ansatzes realisiert. Damit ist sowohl eine hohe Transparenz insbesondere der Portfoliowertpapiere als auch der

<sup>1</sup>Vgl. A1C4DR

<sup>2</sup> Morgan Stanley Schätzungen, ICI, Lipper FERI, Casey Quirk „Life after Benchmarks“ Studie, November 2013

<sup>3</sup> EFAMA October 2014, Kumulative Neugelder seit 2009, Europäischer Multi-Asset-Markt



**Sperrfrist – Montag, 18. April 2016 – 10 Uhr**

Investmentstrategie gegeben. Die finale Investmententscheidung und konkrete Implementierung verbleiben beim Vermögensverwalter.

Weitere Informationen:

Annette Matzke

Telefon: +49 (0)69 910 13272

E-Mail: [annette.matzke@db.com](mailto:annette.matzke@db.com)

Joachim Althof

GFD Finanzkommunikation

Tel: +49 (0) 89 2189 7087

E-Mail: [althof@gfd-finanzkommunikation.de](mailto:althof@gfd-finanzkommunikation.de)

### **Risiken von ETFs umfassen unter anderen die folgenden:**

- Der Wert der ETF-Anteile kann durch rechtliche, wirtschaftliche oder politische Veränderungen, Marktvolatilität und/oder Volatilität des Vermögens des Teilfonds und/oder des Bezugsobjekts negativ beeinflusst werden.
  - Der Wert der ETF-Anteile kann jederzeit unter den Preis fallen, zu dem der Anleger die Fondsanteile erworben hat. Daraus können Verluste resultieren.
- Eine umfassende Darstellung der Risiken enthalten die ausführlichen und die vereinfachten Verkaufsprospekte der db x-trackers bzw. db x-trackers II.
- Der Wert der ETF-Anteile kann durch Wechselkursschwankungen negativ beeinflusst werden.

### **Deutsche Asset Management**

Mit rund 777 Mrd. Euro verwaltetem Vermögen (Stand 31. Dezember 2015) gehört die Deutsche Asset Management<sup>1</sup> zu der Gruppe der weltweit führenden Vermögensverwalter. Die Deutsche Asset Management bietet Privatanlegern und Institutionen eine breite Palette an traditionellen und alternativen Investmentlösungen über alle Anlageklassen.

<sup>1</sup> Deutsche Asset Management ist der Markenname für den Geschäftsbereich Asset Management der Deutsche Bank AG und ihrer Tochtergesellschaften. Die jeweils verantwortlichen rechtlichen Einheiten, die Kunden Produkte oder Dienstleistungen der Deutschen Asset Management anbieten, werden in den entsprechenden Verträgen, Verkaufsunterlagen oder sonstigen Produktinformationen benannt.

Eine umfassende Darstellung der Risiken enthalten die vollständigen Verkaufsprospekte. Die vollständigen Verkaufsprospekte erhalten Sie kostenlos bei Ihrem Berater in den Investment & FinanzCentern der Deutschen Bank, bei der Deutsche Bank AG, TSS/Global Equity Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main sowie unter [www.dbxtrackers.com](http://www.dbxtrackers.com).



**Sperrfrist – Montag, 18. April 2016 – 10 Uhr**

© Deutsche Bank AG. Stand: 18. April 2016

Bei dem vorliegenden Dokument handelt es sich um eine reine Werbemitteilung. Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung dar. Die vollständigen Angaben zu den Teilfonds einschließlich der Risiken sind den jeweiligen Verkaufsprospekten in der geltenden Fassung zu entnehmen. Diese sowie die jeweiligen wesentlichen Anlegerinformationen stellen die allein verbindlichen Verkaufsdokumente der Teilfonds dar. Anleger können diese Dokumente sowie Kopien der Satzungen und die jeweiligen, zuletzt veröffentlichten Jahres- und Halbjahresberichte bei der Zahl- und Informationsstelle, (Deutsche Bank AG, Institutional Cash & Securities Services, Issuer Services, Post IPO Services, Taunusanlage 12, 60325 Frankfurt am Main (Deutschland)) kostenlos in Papierform und deutscher Sprache erhalten und unter [www.etf.deutscheam.com](http://www.etf.deutscheam.com) herunterladen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung der Deutsche Bank AG wieder, die sich ohne vorherige Ankündigung ändern können. Wie im jeweiligen Verkaufsprospekt erläutert, unterliegt der Vertrieb der oben genannten Teilfonds in bestimmten Rechtsordnungen Beschränkungen. So dürfen die hierin genannten Teilfonds weder innerhalb der USA, noch an oder für Rechnung von US-Personen oder in den USA ansässigen Personen zum Kauf angeboten oder an diese verkauft werden. Dieses Dokument und die in ihm enthaltenen Informationen dürfen nur in solchen Staaten verbreitet oder veröffentlicht werden, in denen dies nach den jeweils anwendbaren Rechtsvorschriften zulässig ist.

Der direkte oder indirekte Vertrieb dieses Dokuments in den USA sowie dessen Übermittlung an oder für Rechnung von US-Personen oder an in den USA ansässige Personen, sind untersagt. Bei den in diesem Dokument enthaltenen Informationen handelt es sich um eine Werbemitteilung und nicht um eine Finanzanalyse. Diese Werbemitteilung unterliegt weder allen gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Finanzanalysen noch einem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung von Finanzanalysen. Wertentwicklungen der Vergangenheit sind kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Die Berechnung der Wertentwicklung erfolgt nach der BVI (Bundesverband Investment und Asset Management) Methode, d.h. ohne Berücksichtigung des Ausgabeaufschlages. Individuelle Kosten wie beispielsweise Gebühren, Provisionen und andere Entgelte sind in der Darstellung nicht berücksichtigt und würden sich bei Berücksichtigung negativ auf die Wertentwicklung auswirken. Die Teilfonds können aufgrund der Zusammensetzung bzw. der für die Fondsverwaltung verwendeten Techniken eine erhöhte Volatilität (Wertschwankung) aufweisen. Der eingetragene Geschäftssitz von db x-trackers (RCS-Nr.: B-119.899), einer in Luxemburg registrierten Gesellschaft, befindet sich unter der Anschrift 49, avenue J.F. Kennedy, L-1855 Luxemburg. db x-trackers® ist eine eingetragene Marke der Deutsche Bank AG.